

Grußworte an die Nutzer dieser Tagungs-CD

Burkhard Klaus, Hans-Jürgen Grummt

Der Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene (WaBoLu) und das Umweltbundesamt richteten gemeinsam vom 6. bis 8. November 2018 die traditionsreiche Fortbildungstagung für Wasserfachleute (WaBoLu-Wasserkurs) aus.

Der Wasserkurs 2018 widmet sich eingangs dem Thema Klimawandel und seinen Auswirkungen auf den Wasserkreislauf, auf das Dargebot und die Güte der Wasserressourcen in Deutschland; sowohl aus Sicht der Wissenschaft als auch der Wasserversorgung. Anthropogene Spurenstoffe bleiben nach wie vor eine Herausforderung: Der Fokus richtet sich diesmal auf Vorkommen und Nachweis polarer organischer Verbindungen und auf die urbanen Quellen synthetischer organischer Stoffe im Wasserkreislauf. Aber es werden auch natürliche Abwehrstrategien, u. a. durch mikrobiellen Stoffabbau, vorgestellt. Des Weiteren werden ein lokales Vorkommen von Perfluoroktansäure im Roh- und Grundwasser und die humantoxikologische Bewertung thematisiert sowie an Beispielen gezeigt, dass auch allein Trinkwasser zur Vergiftung beim Menschen führen kann, denn „allein die Dosis macht, das ein Ding kein Gift ist“. In puncto Trinkwasserinstallation geht es diesmal um Energieeffizienz und Hygiene, um die Sicherungseinrichtungen und ihren richtigen Einbau und Betrieb sowie um Trinkwasser-Installationen, an die Löschwassieranlagen mittels Löschwasserübergabestellen angeschlossen werden. Hier geht der Schlussvortrag der Frage nach, ob Kompromisse zwischen Trinkwasserschutz und Brandschutz notwendig sind.

Die vorliegende CD-ROM wird gemeinsam vom Verein WaBoLu e.V. und dem Umweltbundesamt in der WaBoLu-Schriftenreihe herausgegeben. Die CD enthält die zu den einzelnen Vorträgen gezeigten Folien. Im Zweifel gilt allerdings das gesprochene Wort. Die Herausgeber sind sich bewusst, dass das volle Verständnis der Inhalte nur im Zusammenhang mit der Teilnahme an der entsprechenden WaBoLu-Veranstaltung gegeben ist. Die CD dient deshalb im Wesentlichen der Nacharbeitung bzw. des Erinnerns des Gehörten und Gesehenen und ersetzt nicht die Teilnahme an der Veranstaltung.

Unser Dank gilt den zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Umweltbundesamtes und des Vereins WaBoLu, ohne deren unermüdliche Arbeit die Tagung und die CD nicht möglich gewesen wären.

Wir bedanken uns ganz besonders bei den Autoren, die ihre Manuskripte und Folien zur Veröffentlichung bereitgestellt haben. Die Herausgeber nehmen Anregungen und Kritik an der Veranstaltungsreihe und der vorliegenden CD jederzeit gern entgegen.